

nach vorne denken.

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Meckenheim

An den Vorsitzenden des Hauptausschusses
Herrn Bürgermeister Bert Spilles

Der Fraktionsvorsitzende

Joachim Kühlwetter
Siebengebirgsring 59
53340 Meckenheim
Tel.: 0179 / 685 1778
E-Post: j.kuehlwetter@online.de

| Aktenzeichen | Rat / Ausschuss | Datum |
|--------------|-----------------|------------|
| SAF 01-2014 | HA | 15.07.2014 |

Anfrage im Hauptausschuss

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Spilles,**

die CDU-Fraktion bittet um Beantwortung der nachfolgenden Fragen in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 03.09.2014:

TOP

Schriftliche Anfrage „Haushaltssperre“ / „Abundanzumlage“

Die Finanzlage der nordrheinwestfälischen Kommunen ist dramatisch. Die sechs höchstverschuldeten Großstädte in Deutschland liegen alle in Nordrhein-Westfalen. Insgesamt sind die 396 NRW-Kommunen mit gut 58 Milliarden Euro verschuldet (Stand Ende 2013). Die Kassenkredite von Gemeinden und Gemeindeverbänden betragen rund 25 Milliarden Euro (vgl. 1994 noch 1 Milliarde). Ähnlich dramatisch sieht es auch beim Landeshaushalt aus. Zum Jahresende 2013 stand Nordrhein-Westfalen mit rund 135 Milliarden Euro in der Kreide. Nach vorläufigen Zahlen zum Jahresabschluss 2013 weist Nordrhein-Westfalen wieder das absolut höchste Defizit aller Bundesländer mit 3,3 Milliarden Euro auf und das trotz sprudelnder Steuereinnahmen.

Die rot-grüne Landesregierung versucht sich durch Maßnahmen wie „Nullrunden“ und „Zusatzabgaben“ angeblich finanzstarker Kommunen auf fragwürdige Weise Luft zu verschaffen. Mit Vorhaben dieser Art ist sie jedoch bereits vier Mal vor dem

Landesverfassungsgericht gescheitert. Folge des letzten Urteils ist eine durch den SPD Finanzminister verhängte Haushaltssperre für 2014.

Die CDU-Fraktion bittet in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es bereits Auswirkungen der verhängten Haushaltssperre auf Projekte in Meckenheim bzw. ist damit zu rechnen?
2. Der Rat der Stadt Meckenheim hat beschlossen, sich einer Sammelklage gegen die von Experten ebenfalls als verfassungswidrig eingestufte sogenannte „Abundanzumlage“ / „Zwangsabgabe“ anzuschließen. Wie ist diesbezüglich der aktuelle Sachstand bzw. wann ist mit einem Verhandlungstermin / Urteil zu rechnen?
3. Aus wahltaktischen Überlegungen hat die rot-grüne Landesregierung den Anteil der Kommunen am sogenannten „Stärkungspakt Stadtfinanzen“ im Kommunalwahljahr 2014 um ca. 50% abgesenkt. Ist der Verwaltung bekannt, wie die Planungen für das Gemeindefinanzierungsgesetz 2015 aussehen und wie hoch der Meckenheimer Anteil (ursprünglich für 2014 ca. 640.000) künftig ausfällt?
4. Sind in den Haushalten 2015 ff. ausreichende Rücklagen für die der Stadt Meckenheim durch die Zusatzabgabe entstehenden Kosten eingeplant?

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Kühlwetter
-Fraktionsvorsitzender-
(im Original unterzeichnet und per E-Post versandt)